



Amen (Requiem) Erbarmen-Litanei

Johannes Paul Abrahamowicz
Rom, 20.05.2001

$\bullet = 62$

Sopr. e C
Dein Er - bar - men, o Herr, sei ge - prie - sen, ge -

Ten.
Dein Er - bar - men, o Herr, sei ge - prie - sen

Sopr. a H7 e_1 2.
prie - sen in E - wig - keit! Dein Er - keit!

Ten.
in E - wig - keit! Dein Er - keit!

Sopr. G D
1.-7. Re - qui -


Ten.
qui -

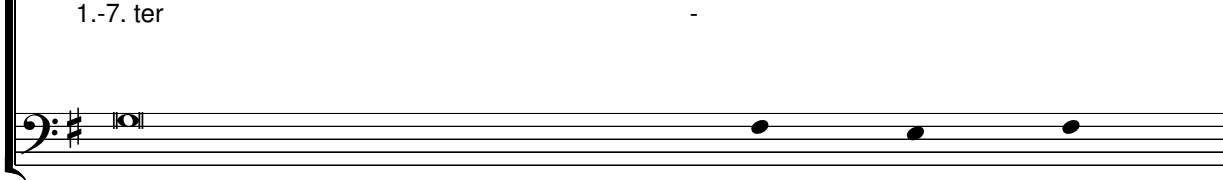
1. Gott, sei mir gnädig nach	dei - ner	Huld,
2. Verzeih deinem Volk, was es gegen	dich ge -	sündigt hat;
3. Gepriesen sei Gott, der in E-	wig - keit	lebt,
4. Wie die Augen der Knechte auf die Hand	ih - res	Herrn,

Sopr. D
1.-7. em - ae -

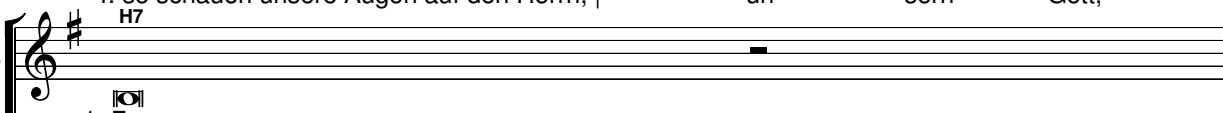
Ten.
-ae -

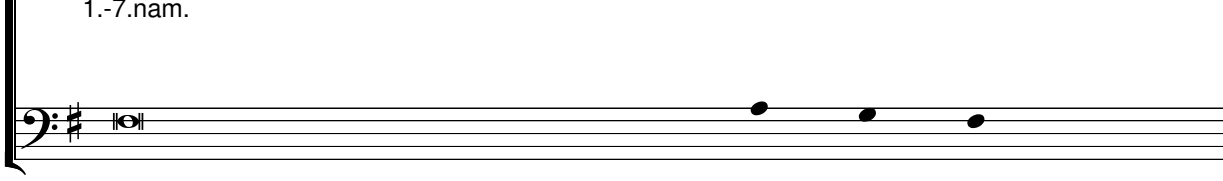
1. tilge meine Frevel nach deinem rei-	chen	-Er -	barmen! (Ps 51,3)
2. verzeih ihm alle Frevel, die es gegen	dich	-be -	gangen hat.
3. sein Königtum	sei	-ge -	priesen.
4. wie die Augen der Magd auf die Hand	- ih -	rer	Herrin,

Sopr.  1.-7. ter

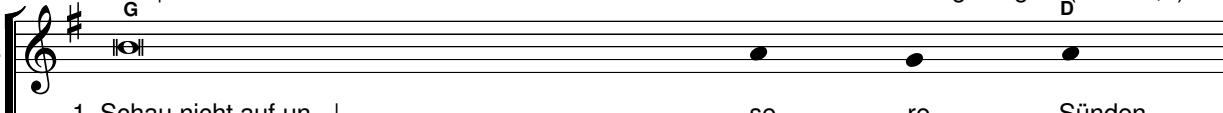
Ten. 

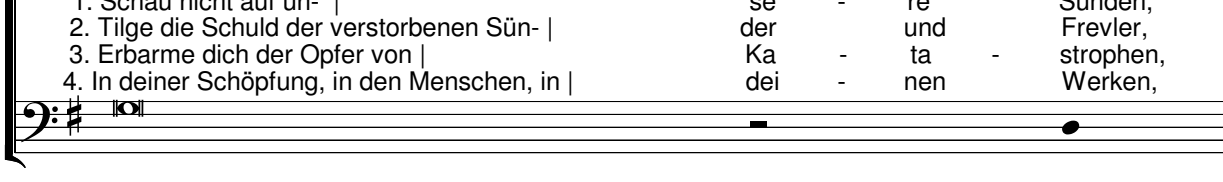
1. Dein Erbarmen komme über mich, da- | mit ich lebe;
 2. Laß sie bei ihren Unterdrückern Mitleid und Er- | bar - men finden!
 3. Er züchtigt und hat auch wie- | der Er - barmen;
 4. so schauen unsere Augen auf den Herrn, | un - sern Gott,

Sopr.  1.-7.nam.

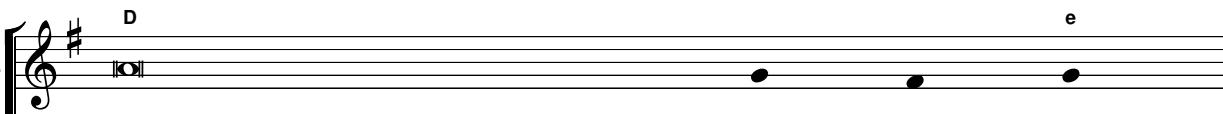
Ten. 

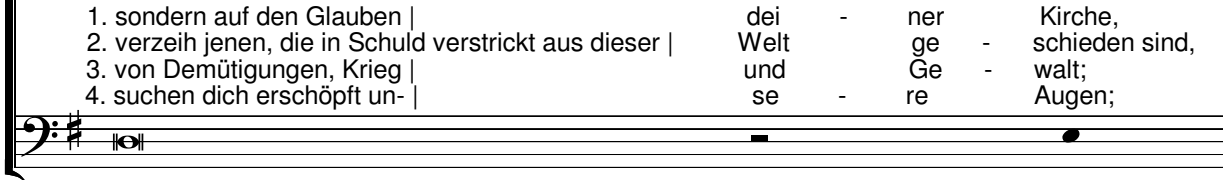
1. denn deine Weisung | macht mich froh. (Ps 119,77)
 2. Sie sind ja dein Volk | und dein Eigentum! (1 Kön 8,50)
 3. er führt hinab in die Unterwelt und führt auch wie- | der zum Leben. (Tob 13,2)
 4. bis | er uns gnädig ist (Ps 123,2)

Sopr.  1. Schau nicht auf un- | se - re Sünden,
 2. Tilge die Schuld der verstorbenen Sün- | der und Frevler,
 3. Erbarme dich der Opfer von | Ka - ta - strophen,
 4. In deiner Schöpfung, in den Menschen, in | dei - nen Werken,

Ten. 

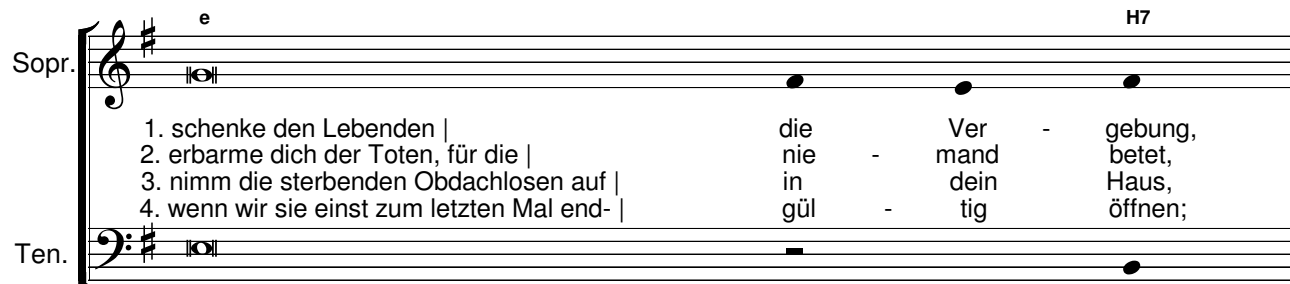
1.-7. Do - na

Sopr.  1. sondern auf den Glauben | dei - ner Kirche,
 2. verzeih jenen, die in Schuld verstrickt aus dieser | Welt ge - schieden sind,
 3. von Demütigungen, Krieg | und Ge - walt;
 4. suchen dich erschöpft un- | se - re Augen;

Ten. 

1.-7. e - is

Sopr. e H7

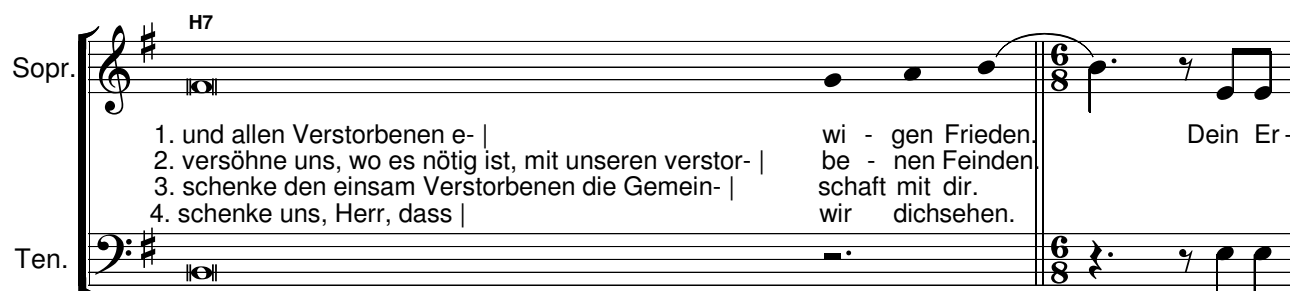


1. schenke den Lebenden | die Ver- gebung,
2. erbarme dich der Toten, für die | nie - mand - betet,
3. nimm die sterbenden Obdachlosen auf | in dein Haus,
4. wenn wir sie einst zum letzten Mal end- | gül - tig öffnen;

Ten.

1.-7. Do mi -

Sopr. H7



1. und allen Verstorbenen e- | wi - gen Frieden. Dein Er -
2. versöhne uns, wo es nötig ist, mit unseren verstor- | be - nen Feinden.
3. schenke den einsam Verstorbenen die Gemein- | schaft mit dir.
4. schenke uns, Herr, dass | wir dichsehen.

Ten.

1.-7. ne. DeinEr -

5. Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn | Jesus Christus:
Er hat uns in seinem großen Erbarmen | neu geboren,
damit wir durch die Auferstehung Jesu Christi | von den Toten
eine leben- | dige Hoffnung haben. (1 Petr 1,3)
Aus dem Wasser der Taufe zogst du | uns heraus,
in die Gemeinschaft der Kir- | che hinein,
durch die Reifung des irdischen To- | des hindurch,
hinüber zum e- | wigen Leben.

6. Bedrängnis be- | wirkt Geduld,
Geduld Bewährung, Be- | währung Hoffnung.
Die Hoffnung aber lässt | nicht zugrunde gehen;
denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in un- | sere Herzen. (Röm 5,5)
In der Tiefe des Schicksals schwindet vor dem Auge des Geistes der | Horizont,
doch das Wasser der Tränen kann den Blick der See- | le nicht trüben,
die vergängliche Trauer nicht löschen un- | sere Hoffnung,
nicht aufhalten des Todes Schwelle den | Weg zu dir.

7. Herr des Himmels und Schöp- | fer des Lebens,
du wirst klein im Schoß | einer Jungfrau,
noch kleiner im Ur- | teil der Menschen,
vernichtet im Tod, den du selbst da- | durch vernichtest.
Durch deine Menschwerdung erlä- | se die Toten,
erlöse sie durch dein | Kreuz und Leiden,
erlöse sie durch deinen Tod und | deine Auferstehung,
durch deine Wieder- | kunft in Herrlichkeit.